

Erschreckende Zustände in Schweinemast-Betrieben

Tierschützer haben in diversen Schweinemast-Betrieben in der Deutschschweiz heimlich Videos gemacht. Sie zeigen kranke und verdreckte Tiere. Gegen mehrere Betriebe haben Tierschutzorganisationen nun Anzeige erstattet, darunter auch solche in den Kantonen Zürich und St.Gallen.

02.06.2020 / 13:20 / von: pwa

Seite drucken Kommentare 0



Die Schweine leben auf engstem Raum in ihrem eigenen Dreck. (Screenshot: Youtube.com/tierimfokus)

Tierschutzaktivisten haben in insgesamt elf Schweinemast-Betrieben in der Deutschschweiz heimlich Videoaufnahmen gemacht. Die Bilder zeigen teilweise erbärmliche Zustände. Sie wurden mehreren Tierschutzorganisationen zugespielt, unter anderem der Zürcher Stiftung für das Tier im Recht, oder der Organisation Tier im Fokus.

Tierschutzaktivisten haben heimlich Videoaufnahmen in Schweinemast-Betrieben gemacht (Das Video enthält womöglich verstörende Bilder):

Trailer Arme Schweine



Viele Schweine, welche auf den Videos zu sehen sind, sind verletzt und eng zusammengedrängt. Oft fehlen ihnen auch die Schwänze, weil sie von Artgenossen abgeissen wurden. Grundlegende Bedürfnisse der Schweine werden systematisch missachtet, schreibt die Stiftung für das Tier im Fokus in einer Mitteilung.

Die Stiftung für das Tier im Recht hat nun reagiert und gegen neun Schweinehalter Anzeige erstattet. Darunter sind auch Betriebe in den Kantonen Zürich, Schaffhausen und St.Gallen.

Weitere interessante Themen



Hund findet vermisstes Mädchen nach Suche über zwei Kilometer

Ein Hund der Zürcher Polizei hat ein vermisstes Mädchen nach einer 45-minütigen Suche über zwei Kilometer hinweg an einem Waldrand in Birmensdorf aufgespürt. Die 14-jährige war wohlauf.



Native Ads zum Click-Preis...

Schalte Native Ads auf über 150 Premium-Webseiten zum Click-Preis.



Hilfsbereiter Nachbar greift wegen Brand zum Gartenschlauch

In der Nacht von Freitag auf Samstag ist in Schaffhausen ein Haus in Flammen gestanden. Die Feuerwehr hatte den Brand rasch unter Kontrolle. Dank grosser Solidarität aus der Nachbarschaft konnte Schlimmeres verhindert werden.

Meistgelesene

- 1 Coronavirus-Ticker: nur drei Neu-Infektionen; Genfer Impfstoff in Testphase
- 2 Unbekannter verknottet und tötet Schlange
- 3 Sechs Verletzte nach Unfall in Amriswil TG
- 4 Rechtsextremismus breitet sich in Winterthur aus

Newsticker

- 16:01** Fast doppelt so viele Fälle von Zeckenzephalitis
- 15:50** Berufungsverfahren gegen UBS in Frankreich erst im März 2021
- 15:37** Velofahrerin kollidiert mit Lastwagen und verletzt sich schwer
- 15:07** Talfahrt des Schweizer Automarktes geht im Mai weiter

Kommentare (0)

Beitrag erfassen

Keine Kommentare

Nach oben Startseite

NEWS

Startseite
Coronavirus
Winterthur
Zürich
Thurgau
Schaffhausen
St.Gallen
Schweiz
Wahlen & Abstimmungen
Welt
Sport

RADIO TOP

Startseite
RADIO TOP live
TOP TWO live
Playlists
Sendungen
Podcasts
Events
Partner
Über uns
Team
Werbung

TELE TOP

Startseite
TELE TOP live
Sendungen
Über uns
Team
Events
Partner
Werbung

MEDIATHEK

IMPRESSUM/KONTAKT
SERVICE
PLAY & WIN
WERBUNG